

# Althistorisches Kolloquium HS 2019

Donnerstag, 18.15 Uhr

Unitobler, Raum F007

Prof. Dr. Stefan Rebenich / Prof. Dr. Thomas Späth / Prof. Dr. Jan Meister

26.9.2019

**Dr. Andrew Lawrence (Bern)**

Imperialismus avant la lettre? Geographien von Macht und Herrschaft im römischen Westen (200 v. Chr. – 100 n. Chr.)

---

10.10.2019

**Dr. Martin Mauersberg (Innsbruck)**

Das Orakel von Delphi als Akteur der „griechischen Kolonisation“? Antike und moderne Wahrnehmungen

---

17.10.2019

**Prof. Dr. Arnold Esch (Rom)**

Wiederverwendung von Antike im Mittelalter. Spolien und ihre Deutung  
**10.15 Uhr, Unitobler F023**

---

24.10.2019

**Prof. Dr. Ine Jacobs (Oxford)**

The many lives of statues  
**Archäol. Inst., Mittelstrasse 43, Raum 224**

---

30.10.2019 (Mittwoch)

**Prof. Dr. Greg Woolf (London)**

The Ecological Limits of Early Empires  
**18.15 Uhr, Hauptgebäude, Raum 205**

31.10.2019

**Samuel Hofacher (Bern)**

Die Lebensweise der ägyptischen Mönche als Ideal für Angehörige der christlich-römischen Oberschicht im lateinischen Westen (Projektskizze Masterarbeit)

---

14.–16.11.2019

Tagung **Altertumswissenschaften im 21. Jahrhundert** in Fribourg (vgl. separates Programm)

---

21.11.2019

**Thomas Gartmann (Bern)**

Stürme, Schädlinge und Soldaten – Missernten als Ursachen von Versorgungskrisen in Rom

---

28.11.2019

**Prof. Dr. Marianne Bergmann (Göttingen)**

Zur Konsekration Konstantins des Großen; ihre Notwendigkeit und ihre Auslegung im Bild

---

5.12.2019

**Abschiedsvorlesung** Prof. Dr. Brigitte Studer

12.12.2019

**Dr. Jonas Borsch (Bern)**

Erdbeben im römischen Kleinasien und die Grenzen der Resilienz

---

18.12.2019 (Mittwoch)

**Prof. Dr. Ortwin Dally (DAI Rom)**

Vom *Instituto di corrispondenza archeologica* zum *Deutschen Archäologischen Institut Abteilung Rom* – gesehen aus dem Blickwinkel des deutschsprachigen Protestantismus

**18.15 Uhr, Hauptgebäude, Raum 106**

---

19.12.2019

**Dr. Alfred Schmid (Basel / Halle)**

Individualität, Subjektivität und Kontingenzkultur in der Antike? Zur Kritik landläufiger Modernisierungsthesen

**u<sup>b</sup>**

**UNIVERSITÄT  
BERN**